

100 % erneuerbare Energien in Dietikon bis 2040 – wie geht das?

Anton Kiwic, Stadtrat

Hochbauvorsteher und Präsident Energiekommission

Informationsveranstaltung, 20. Juni 2022



Energie- und Klimastrategie 2050 - Vision

1. Stadt Dietikon insgesamt: Netto Null Treibhausgasemissionen bis 2050
2. Versorgungssicherheit und Resilienz der Energieversorgung sicherstellen

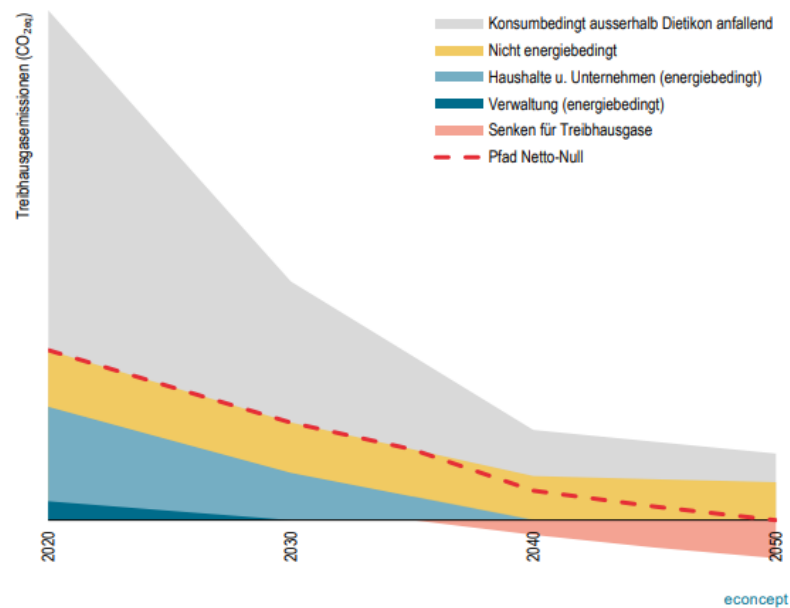


Abbildung 1: Schematische Darstellung Netto-Null-Ziel Treibhausgasemissionen bis 2050 der Stadt Dietikon

Energie- und Klimastrategie 2050 – 7 Zielsetzungen

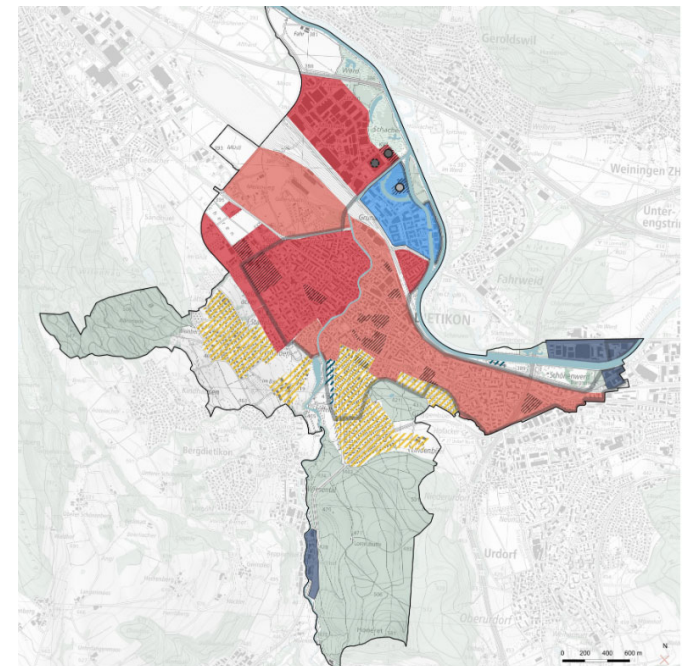
1. Stadtverwaltung: bis 2030 >95 % erneuerbare Energien
2. Energieversorgung: bis 2040 95-100 % erneuerbare Energien
3. Reduktion Energieverbrauch pro Kopf gemäss 2000 Watt-Gesellschaft
4. Erhöhung der Produktion erneuerbarer Energie in Dietikon
5. Minimieren der THG-Emissionen aus Landwirtschaft, Industrie und Abfall
6. Möglichkeiten für «negative Treibhausgasemissionen» proaktiv nutzen
7. Qualitatives Wachstum fördern (Cleantech-Cluster), Reduktion der Emissionen aus dem privaten und öffentlichen Konsum

Energieplanung – Vorgaben für die Energieversorgung

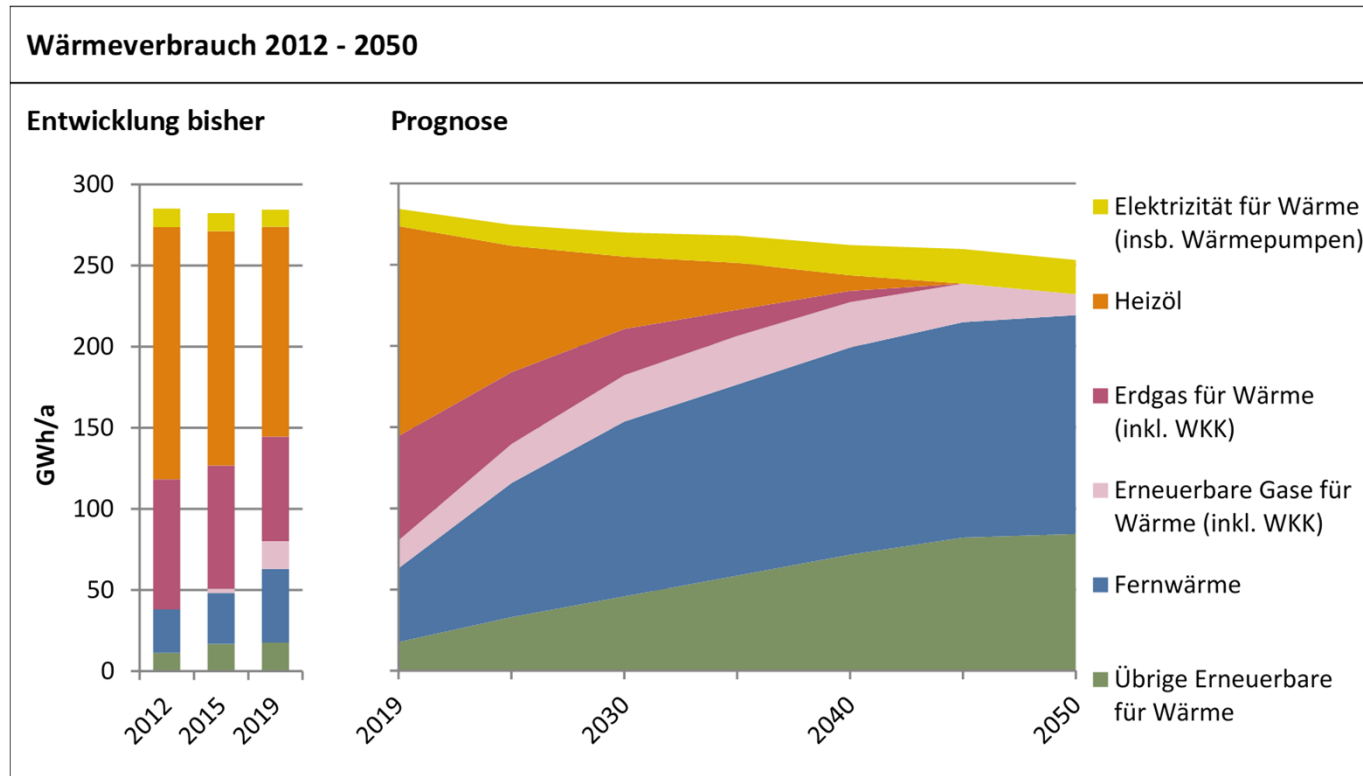
- Behördenverbindlich für öffentliche Hand und Energieversorger
- Horizont 10 – 15 Jahre
- Informativ für Grundeigentümer: welche Energieträger sind wo vorhanden?
- Planungssicherheit für eine effiziente, klima- und umweltfreundliche Energieversorgung

Energieplan

- In Kraft seit 28.3.2022
- Priorität Fernwärme und Umweltwärme (Wärmepumpen)
- Potenzielle Holz und Sonnenenergie besser nutzen
- Plan s. Webseite:

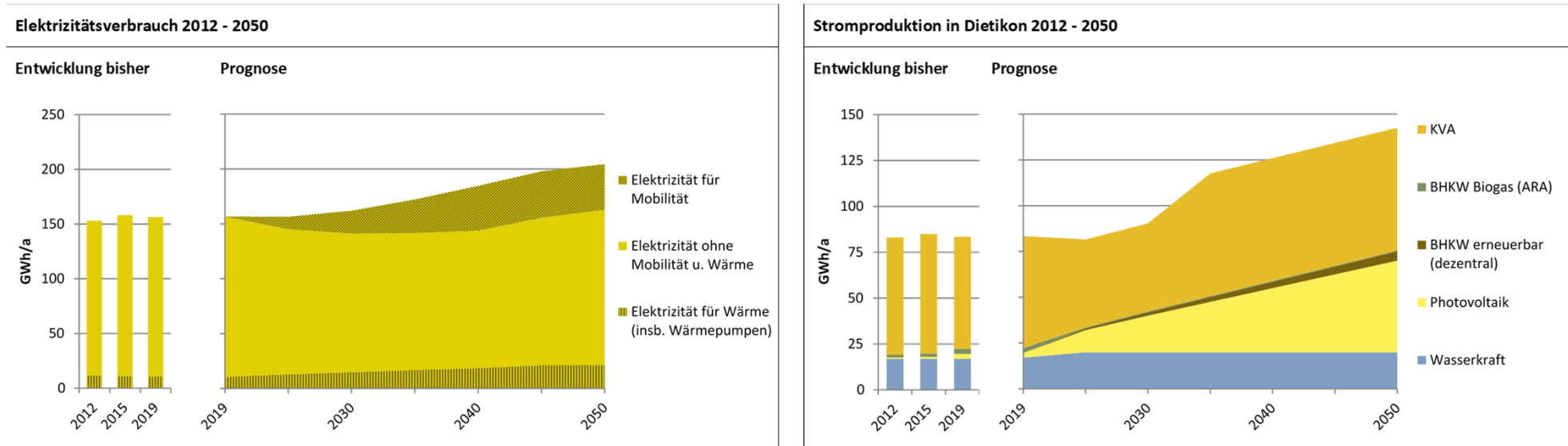


Prognosen Energieverbrauch - Wärme



Quelle: Energiebilanz 2019 Stadt Dietikon / Brandes Energie AG

Prognosen Energieverbrauch - Strom



Quelle: Energiebilanz 2019 Stadt Dietikon / Brandes Energie AG

100 % erneuerbare Energien – was können Sie tun?

- Erneuerbare Energien beim Heizungersatz und beim Autoersatz → ökologisch und wirtschaftlich interessant
- Installation Photovoltaik-Anlage plus ev. Stromspeicher: Absicherung gegen hohe Preise und mögliche Engpässe
- Gebäude dämmen und sanieren: Reduktion des Energiebedarfs
- Energie effizient einsetzen: Beratungsangebote und moderne Gebäudetechnik (LED, Sensoren, Apps usw.) nutzen
- Nachhaltiger Konsum: Teilen statt besitzen (Auto, Lastenvelo, Werkzeuge usw.), Kreislauffähige Produkte, Foodwaste vermeiden usw.

Die Stadt Dietikon unterstützt Sie!

- Kostenlose Erstenergieberatung für Hauseigentümer /-innen
- Förderprogramm für Heizungersatz und erneuerbare Stromproduktion
- Informationen, Dokumentationen und Links auf der Webseite:
www.dietikon.ch/energiestadt
- Regelmässige Informationsveranstaltungen: Austausch und Vernetzung
- Anlaufstelle für Fragen und Anliegen im Bereich Energie

100 % erneuerbare Energien – viele Vorteile

Umwelt- und Klimaschutz
weniger Preisschwankungen
regionale Wertschöpfung
bessere Luftqualität
weniger Rohstoffkonflikte
langfristige Nachhaltigkeit

→ Gemeinsam machen wir es möglich in Dietikon!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!
Anton Kiwic